



VISUALISIEREN, WIE DIE RÄUME AUSSEHEN SOLLEN

Entdecken Sie unseren exklusiven Bericht hinter die Kulissen des Kultur- und Kongresszentrum Thun (KKThun) und erfahren Sie, wie der Venue Manager ein Bild in die Realität umsetzt.

Aufgaben des Venue Managers

Der Venue Manager ist verantwortlich für die operative Umsetzung der Veranstaltungen. Das bedeutet, er muss vor jedem Anlass die Räume einrichten, damit sie den Vorstellungen des Veranstalters entsprechen. Möbel, Stühle, Klavier: Jedes Detail zählt, um die richtige Atmosphäre zu schaffen. Der Venue Manager verwaltet auch das Parkhaus und den Entladebereich und organisiert bei Bedarf die Signalisierung. Er bereitet alles vor, was nicht technischer Natur ist. Parallel dazu

steht er mit dem Hauswart der Stadt Thun, Eigentümer der Räumlichkeiten, in Kontakt, um eventuelle Probleme mit dem Gebäude zu melden und koordiniert das Reinigungsteam.

Erforderliche Fähigkeiten

Der Venue Manager braucht ein gutes Vorstellungsvermögen: Bei jeder Veranstaltung muss er visualisieren, wie die vom Organisator gewünschten Räumlichkeiten aussehen sollen. Eine effektive Koordination mit den Projektleitern, der Technik, der Gastronomie und dem Reinigungsinstitut ist erforderlich, damit alles nach dem vorgesehenen Plan und Timing verläuft. Einen Sinn für Praktisches ist von Vorteil, um die Reparaturen zu organisieren. Selbstverständlich muss sich der Venue Manager seine Zeit gut einteilen

können und sehr strukturiert sein.

Schwierigkeiten des Jobs

Die Hauptschwierigkeit ist die Zeit. Manchmal gibt es nur eine kurze Frist zwischen zwei Veranstaltungen und mit Änderungen in letzter Minute sind zu rechnen: eine gute interne Organisation sowie die Kommunikation mit dem Team sind massgebend, damit die Qualität aller Veranstaltungen garantiert werden kann.

Mehr erfahren:

www.kkthun.ch/reportagen



Das Kultur- und Kongresszentrum Thun (kurz KKThun) ist eine multifunktionale Event- und Kulturlokalität in Thun. Es umfasst den Schadausaal, den Lachensaal sowie diverse Foyers und Gruppenräume. Von 2009 bis 2011 wurde der Komplex komplett überarbeitet und umgestaltet. In 2016 feierte es sein 5-Jähriges Jubiläum und erhielt den 2. Platz bei dem Swiss Location Award. Das Kultur- und Kongresszentrum wird seit 2011 von der KKThun AG betrie-

ben. Diese bildet sich aus der Stiftung TRANSfair und dem Unternehmen Eclipse AG, das seit dem 1. Januar 2017 die Leitung des KKThun übernommen hat. Mit seinem umfangreichen Saalangebot und eigenem Catering- und Technik-Service bietet die Gesellschaft einen rundum Service für Kultur- und Kongressveranstalter.

